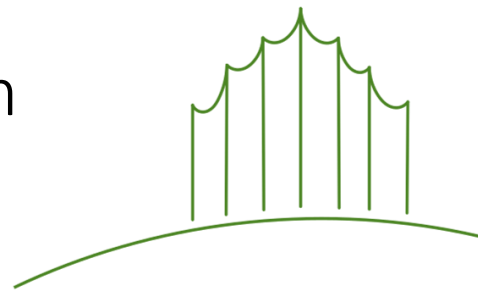


Paul-Natorp-Gymnasium

Schulinternes Curriculum ITG



entwickelt vom Fachbereich Informatik unter Beteiligung aller Fachkolleg*innen.

Vorwort

Das schulinterne Curriculum für den Fachbereich „Informationstechnische Grundlagen“ (kurz: ITG) des Paul-Natorp-Gymnasiums entsteht unterrichtsbegleitend und wird kontinuierlich weiterentwickelt.

Themen

Es gilt der Berliner Rahmenplan für Informatik. Die benannten Themengebiete bzw. Module des Rahmenlehrplans werden fest in der angegebenen Reihenfolge unterrichtet, eine Themenübersicht findet sich auf der folgenden Seite. Die Themen innerhalb eines Moduls sind in verbindliche und ergänzende Themen aufgeteilt, die der Lehrkraft eine Anpassung an die Bedürfnisse der Lerngruppe ermöglichen.

Innerhalb der Themen werden die Bezüge zu den fächerübergreifenden Curricula mit hochgestellten Buchstaben wie folgt hergestellt: Bezüge zu den fachübergreifenden Aspekten aus Teil B mit ^{ÜT}, Sprachbildungsaspekten aus Teil B mit ^{BC-S}, Medienbildungsaspekten aus Teil B mit ^{BC-M} sowie dem PSE-Curriculum mit ^{PSE}.

Durch die Festlegung der Themen für die einzelnen Leitideen ergeben sich, aufgrund der direkten Zuordnung der im Rahmenplan genannten Standards zu den Niveaustufen am Gymnasium, die für das Modul relevanten Standards. Daher werden keine zu erreichenden Standards genannt. Eine detaillierte Zuweisung kann im Berliner Rahmenlehrplan eingesehen werden.

Software

Das Paul-Natorp-Gymnasium verwendet auf den Schulrechnern sowohl freie als auch proprietäre Software, um allen Schüler*innen ein effektives Arbeiten sowohl in der Schule als auch zu Hause zu ermöglichen. Für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation können daher sowohl LibreOffice als auch Microsoft Office eingesetzt werden. Für die Bildbearbeitung wird stets GIMP verwendet.

Schriftliche Leistungskontrollen

Im 1. Halbjahr werden im Rahmen einer Lernerfolgskontrolle am Computer (mit einem Umfang von ca. 30 Minuten) die entwickelten Kompetenzen geprüft. Im 2. Halbjahr wird die Lernerfolgskontrolle in Form einer im Unterricht in Partnerarbeit entwickelten und dann vor der Teilungsgruppe vorgetragenen digitalen Präsentation (mit einem Umfang von ca. 5 Minuten) durchgeführt.

Bewertungsschemata

Für Bewertungen in der Sekundarstufe I gilt die folgende Zuordnung:

100%	95%	90%	85%	80%	75%	70%	65%	60%	55%	50%	45%	35%	27%	20%	<20%
1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6

Themen des ITG-Unterrichts

Der ITG-Unterricht erfolgt in der 7. Jahrgangsstufe als Teilungsunterricht, so dass die Schüler*innen als halbe Klasse unterrichtet werden. Zeitliche Grundlage des Plans ist ein wöchentlicher Unterricht von einer Stunde, d.h. im Halbjahr werden 15 Unterrichtsstunden in Ansatz gebracht, wobei alle Ausfallzeiten durch Ferien, Lernerfolgskontrollen, Wandertage etc. berücksichtigt wurden.

1. Halbjahr

Verwenden des Computers ÜT1

Verbindliche Themen	Ergänzende Themen
- Ein- und Ausloggen am Schul-Computer - Umgang mit Ordnern und Dateien - Kriterien für ein sicheres Passwort ^{BC-M} - Verwenden der Schul-Cloud	- Umgang mit dem USB-Stick - Kennenlernen der Bestandteile eines Computers ^{BC-M}

Textverarbeitung ÜT1 BC-M

Verbindliche Themen	Ergänzende Themen
- Kennenlernen der Benutzeroberfläche - Möglichkeiten der Textverarbeitung - Kreatives Projekt (z.B. „Ferien-Lügendgeschichte“)	Mini-Projekt: Erstellen einer Tutorial-Karte

Bildbearbeitung ^{BC-M}

Verbindliche Themen	Ergänzende Themen
- Manipulationen in Bildern wahrnehmen ^{ÜT13} - Kennenlernen der Benutzeroberfläche - Kreatives Projekt (z.B. „Deine eigene Galerie“)	Export-Möglichkeiten

2. Halbjahr

Präsentation ÜT1 BC-M

Verbindliche Themen	Ergänzende Themen
- Möglichkeiten der Präsentationssoftware - Projekt: Unterwegs im Internet ^{ÜT5 ÜT6 ÜT13}	Vortragstechnik ^{BC-S}

Tabellenkalkulation ÜT1 BC-M

Verbindliche Themen	Ergänzende Themen
- Kennenlernen der Benutzeroberfläche - Möglichkeiten der Tabellenkalkulation	Mini-Projekt: Statistische Auswertungen